

# Aktionsplan Biologische Vielfalt Baden-Württemberg

## Artensteckbrief für eine Art aus dem 111-Arten-Korb

### Der Große Abendsegler (*Nyctalus noctula*) - Flotter Flieger mit Vorliebe für Spechthöhlen



Für eine Fledermaus ist er schon ein ordentlicher Brummer, der Große Abendsegler: Er ist etwa so groß wie ein Star, hat sich also seinen Namen redlich verdient. Segler stimmt dagegen nur sehr bedingt, denn *Nyctalus noctula* kurvt auf der Suche nach Beuteinsekten so elegant wie rasant über die Baumwipfel hinweg – der Vergleich mit Mauerseglern und Schwalben ist keineswegs weit hergeholt. Angesichts der Größe dieser Fledermäuse verwundert es nicht, dass sie bevorzugt Beute jagen, die auch sattmacht, also beispielweise fette Mai- und Mistkäfer. Der flotte Flieger unternimmt auch gerne größere Wanderflüge zwischen Sommer- und Winterquartieren. Bei der Paarung gehen die

Großen Abendsegler übrigens ebenfalls recht flott zur Sache: Im Schnitt vergnügt sich eine Dame mit vier verschiedenen Herren. Den Samen speichert sie dann bis zum „Gebrauch“ im Frühjahr in der Gebärmutter.

#### Wie können wir dieser Art helfen?

Der Große Abendsegler pflanzt sich in Baden-Württemberg bestenfalls sporadisch fort. Er ist bei uns hauptsächlich Wintergast in großen Baumhöhlen. Während der Zugzeit im Frühjahr und Herbst sind viele Tiere auch bei der Insektenjagd zu beobachten. Im Sommer sind nur Männchen hier, die Weibchen ziehen ihre Jungen weiter im Norden groß. Große, freistehende Bäume mit Höhlen, z.B. auch in Alleen und Parkanlagen sagen ihm am ehesten zu, wobei ein Gewässer in der Gegend besonders attraktiv ist. Ganz wichtig sind aber große Baumhöhlen, oft an sehr hohen Bäumen. Darum gilt: erst baut der Specht die Höhle, dann zieht der Abendsegler ein. Wobei häufige Quartierwechsel den Bedarf an verlassenen Spechthöhlen zusätzlich erhöhen. So kann man dem Abendsegler am besten helfen, indem man alte Bäume mit Höhlen stehen lässt, oder alternativ Fledermauskästen aufhängt. Dieser bevorzugt in Parklandschaften und Alleen lebenden Fledermausart wird mit verschiedenen Programmen zum Erhalt von Spechthöhlenbäumen geholfen. Außerdem wurden und werden – unter anderem mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds – gezielt Untersuchungen und Kartierungen von Fledermausbeständen durchgeführt, bei denen auch die Bestände des Großen Abendseglers erfasst werden.

#### Möchten Sie aktiv werden für den Großen Abendsegler?

Generell können Sie dem Großen Abendsegler helfen, wenn Sie sich im ehrenamtlichen Fledermausschutz engagieren – die entsprechenden Arbeitsgemeinschaften und Koordinierungsstellen geben gerne Auskunft. Und sollte sich ein Abendsegler ausnahmsweise in Ihr Zimmer verirren, bewahren Sie Ruhe und helfen Sie dem Tier wieder in Freiheit. Achtung: Abendsegler beißen kräftig zu, wenn sie sich bedroht fühlen!

Machen Sie mit! Wenn Sie sich für den Großen Abendsegler engagieren wollen, aber noch nicht wissen, was Sie tun können, wenden Sie sich doch einfach an:

#### Svenja Kurth

LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg  
Griesbachstr.1; 76185 Karlsruhe; Tel.: (0721) 5600-1452; Fax: (0721) 5600-1414  
E-Mail: [svenja.kurth@lubw.bwl.de](mailto:svenja.kurth@lubw.bwl.de)

Text: Gruppe für ökologische Gutachten Detzel & Matthäus, Foto: D. Nill